20. Wahlperiode



Deutscher Bundestag

Enquete-Kommission Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands

Mitteilung

Die 43. Sitzung der Enquete-Kommission Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands findet statt am Montag, dem 24. Juni 2024, 13:00 Uhr, Sitzungssaal 4.900, Paul-Löbe-Haus, 10557 Berlin, Paul-Löbe-Allee Berlin, den 17. Juni 2024

Sekretariat

Telefon: +49 30 227-34095

Sitzungssaal

Telefon: +49 30 227-33308 Fax: +49 30 227-36332

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einziger Tagesordnungspunkt

Öffentliche Anhörung¹ zum Thema

"Die Rolle des Parlaments in zukünftigen vernetzten Engagements und Einsätzen der Bundeswehr"

Vorlage zur Anhörung:

Leitfragen an die Sachverständigen

Kommissionsdrucksache 20(28)53

20. Wahlperiode Seite 1 von 2

Interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer melden sich bitte unter enquete.afghanistan@bundestag.de mit Angabe des Geburtsdatums bis spätestens 21. Juni 2024, 13:00 Uhr, an. Die externen Gäste werden hiermit darüber informiert, dass in Verbindung mit ihrer Anmeldung ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet. Sie können die öffentliche Anhörung auch live im Internet verfolgen. Die Aufzeichnung der Anhörung wird im Anschluss in der Mediathek des Deutschen Bundestages zur Verfügung gestellt.

Seite 2 von 2



Eingeladene Sachverständige:2

Prof. Dr. Heiko Sauer Lehrstuhl für deutsches und europäisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht, Institut für Öffentliches Recht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

(Zuschaltung per Videokonferenz)

Dominik Mutter Beauftragter für Sicherheitspolitik, Nordamerika, Vereinigtes Königreich, EFTA-Staaten und Arktispolitik, Auswärtiges Amt, Berlin

Weitere Informationen zur Anhörung über die Internetseite:

https://www.bundestag.de/ausschuesse/weitere gremien/enquete afghanistan/anhoerungen/10088 40-1008840

Michael Müller, MdB – Vorsitzender –

20. Wahlperiode Tagesordnung

² Die Einladungen erfolgten gemäß einer interfraktionellen Verständigung.